



Nationales Minifest St. Gallen

Das nationale Minifest wird zur grössten Kirchenparty des Jahres. Über 8000 Ministrantinnen und Ministranten erleben an diesem Tag Gemeinschaft mit Spiel, Spass und unvergesslichen Erlebnissen.

Am 7. September 2025 verwandelt sich das Olma-Gelände in St. Gallen in ein buntes Festgelände für über 8'000 Ministrantinnen und Ministranten aus der ganzen Schweiz. Gemeinsam feiern sie das nationale Minifest – ein Tag mit einem attraktiven Angebot an Spielen, Spass, in Gemeinschaft mit anderen Kindern und Jugendlichen und vielen unvergesslichen Erlebnissen.

Mit dem Minifest sagt die Kirche Danke: Ein Dankeschön an über 25'000 Minis* aus der Schweiz, die sich regelmässig für die Kirche engagieren und ihren Dienst für die Gemeinschaft leisten. Der Grossanlass wird vom Trägerverein damp** in Zusammenarbeit mit Vertreter:innen aus dem Bistum St. Gallen organisiert.

Nach der pandemiebedingten Pause ist es das zweite grosse Treffen, welches für die Minis organisiert wird und dass die Minis zusammenbringen soll.

Ziel ist es, den Kindern und Jugendlichen zu zeigen: Ihr seid viele – und ihr seid wichtig! So können sie erleben, dass die Minischar in ihrem Ort Teil von etwas Grossem ist.

Die Kinder und Jugendlichen erwarten annähernd 100 Ateliers, die zum Entdecken, Spielen und Staunen einladen. Dazu finden auf der grossen Bühne während des gesamten Tages immer wieder Special Acts statt.

Neben den Spielateliers werden auch ruhige und spirituelle Ateliers angeboten, wie zum Beispiel ein experimenteller Gottesdienst. Es wird davon ausgegangen, dass der neue Bischof von St. Gallen seinen ersten grossen Einsatz am Minifest hat.

Verena Keel, Vorstandsmitglied der damp und Mitglied des OK Minifest 2025, findet es wichtig, dass die Minis nicht nur als Teil des Gottesdienstes wahrgenommen werden. Sie sind ein wichtiger Bestandteil einer Pfarrei und tragen massgeblich zu einem lebendigen Gemeindeleben bei. Am Minifest erleben die Kinder und Jugendlichen, dass sie zu einer grossen Gemeinschaft von Minis gehören.

Bildlegende: Minifest 2017 in Luzern, damp Georges Scherrer

Medienkontakt und Vorbereitung

Für Interviews, Statements und Medienanfragen stehen das Organisationskomitee (OK) und der Verein damp gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Mo–Fr, vormittags: 071 626 11 31 (Sekretariat damp/Juseso TG)
medien@damp.ch

Fotos und Videos zur freien Verwendung finden Sie auf unseren Social-Media-Kanälen.

Wir danken für die frühzeitige Berücksichtigung des Minifests in Ihrer Agenda!

Sarina Geyer

OK Minifest Ressort Öffentlichkeitsarbeit

***Minis:** Ministrantinnen und Ministranten

In der Pfarrei übernehmen Ministrantinnen und Ministranten – kurz „Minis“ – eine zentrale Aufgabe: Sie unterstützen den Ablauf der Gottesdienste und leisten damit einen wichtigen Beitrag zum kirchlichen Leben.

Ihr Engagement beschränkt sich jedoch nicht nur auf liturgische Dienste. Die Minis treffen sich regelmässig, gestalten gemeinsame Aktivitäten und erleben Gemeinschaft. Dabei entwickeln sie soziale Kompetenzen, übernehmen Verantwortung und lernen, sich aufeinander zu verlassen – Fähigkeiten, die auch über den kirchlichen Kontext hinaus Bedeutung haben.

Der Dienst der Minis macht deutlich: Junge Menschen sind bereit, sich aktiv einzubringen und Kirche mitzugestalten – reflektiert, engagiert und mit einem klaren Werteverständnis.

****damp:** Deutschschweizer Arbeitsgruppe für Ministrant*innenpastoral

damp.ch

**Deutschschweizerische Arbeitsgruppe
für Ministrant*innenpastoral**

St. Karliquai 12
6004 Luzern
041 410 46 38
sekretariat@damp.ch
www.damp.ch